

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Freud' und Leid (1836)

- 1 Stolz die Blumen heut ihr Haupt erheben,
- 2 Doch es kommt ein Reif wohl über Nacht,
- 3 Und zerknickt ist alles frohe Leben,
- 4 Und dahin der Blumen schöne Pracht.

- 5 Und die Lust, die wir am Sommer hatten,
- 6 Ist verwandelt dann in lauter Leid,
- 7 Und mit Schnee bedeckt hat Feld und Matten,
- 8 Berg und Thal die kalte Winterzeit.

- 9 Doch wie Leid und Freude stets hienieden,
- 10 Und wie Nacht und Tag stets wechseln mag,
- 11 Jedem Winter ein Lenz beschieden,
- 12 Immer kommt ein Auferstehungstag.

(Textopus: Freud' und Leid. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43777>)